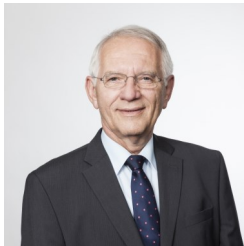


UNSERE KANDIDATEN

BAD SODEN GESTALTEN. LEBENSWERT. FÜR ALLE.

BAD SODEN
AM TAUNUS

SPD



Platz 1
Karl Thumser, 67 Jahre
Ministerialrat a.D.



Platz 2
Doris Rexer, 63 Jahre
Krankenschwester



Platz 3
Jan Willemsen, 46 Jahre
Diplom-Physiker



Platz 4
Heidi Truntschka, 55 Jahre
Kaufm. Angestellte



Platz 5
Gerd P. Elzenheimer, 59 Jahre
Math.-Techn. Assistent



Platz 6
Friederike Wiertulla, 59 Jahre
Selbst. Unternehmensberaterin



Platz 7
Jürgen Königstein, 68 Jahre
Rentner



Platz 8
Wolfgang Rexer, 66 Jahre
Verlagskaufmann



Platz 9
Dr. Martina Helmerich, 50 Jahre
Redakteurin



Platz 10
Rudi Schön, 75 Jahre
Rentner



Platz 11
Michael Diehl, 53 Jahre
Diplom-Wirtschaftsmathematiker



Platz 12
Lisette Haak, 31 Jahre
Produktmanagerin



Platz 13
Clemens Weghoff, 54 Jahre
Beamter



Platz 14
Inge Mocker-Thon, 59 Jahre
Hausfrau



Platz 15
Armin Knipfer, 69 Jahre
Rechtsanwalt

Die vollständige Liste der
Kandidatinnen und Kandidaten
für die Kommunalwahl am 6.
März 2016 finden Sie hier:



WWW.SPD-BAD-SODEN.DE

UNSER PROGRAMM

BAD SODEN GESTALTEN. LEBENSWERT. FÜR ALLE.

AM 6. MÄRZ WÄHLEN GEHEN! LISTE 2 — SPD.

Bezahlbaren Wohnraum in der Stadt schaffen

Unsere bevorzugte Wohnlage und die Einkommensstärke vieler Bad Sodener führen zu hohen Grundstückspreisen und Mieten. Trotzdem wollen wir auch normal oder gering verdienenden Bürgerinnen und Bürgern adäquates Wohnen in unserer Stadt ermöglichen. Deshalb

- ⇒ Beschlossenes Wohnprojekt für soziale Dienste (Alter Reitplatz) umsetzen
- ⇒ Sodener Familien erschwingliches Wohnen ermöglichen
- ⇒ Sozialen Wohnungsbau in der Kernstadt und den Stadtteilen voranbringen

Chancengleichheit für alle Kinder und Jugendlichen verwirklichen

Kinderarmut gibt es auch im reichen Bad Soden, die Betroffenen wachsen bei uns noch isolierter und verschämter auf, als dies anderswo der Fall ist. All diese Kinder und Jugendlichen haben eine faire Chance verdient und brauchen unsere Unterstützung. Deshalb

- ⇒ KiTa Gebühren einkommensabhängig gestalten, Plätze zentral anmelden
- ⇒ Projekt „Hand-in-Hand“ für armutsgefährdete Kinder weiterentwickeln
- ⇒ Runden Tisch für Familienthemen (Familitisch) einrichten

Stadtentwicklungskonzept Bad Soden 2030 umsetzen

Bad Soden liegt wunderschön im Vordertaunus und ist eine lebenswerte Stadt mit gesunder Infrastruktur und vielen Möglichkeiten. Damit die genutzt werden, wurde mit großer Bürgerbeteiligung ein Entwicklungskonzept erarbeitet, das nun umzusetzen ist. Deshalb

- ⇒ Stadtmitte mit Adlerplatz und Rathauskarree mittelfristig neugestalten
- ⇒ Radwegenetz weiter ausbauen (z.B. Anbindung zur Albert-Einstein-Schule)
- ⇒ Naherholungsgebiete schützen, Streuobstwiesen erhalten und pflegen
- ⇒ Attraktivität der Innenstadt und ihrer Wirtschaft mit freiem WLAN stärken

Flüchtlinge selbstbewusst aufnehmen und erfolgreich integrieren

Auch Bad Soden leistet seinen Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen, die mit den Flüchtlingen verbundenen sind. Die Stadt hat Unterkünfte bereitgestellt und Programme gestartet. Vereine und viele Freiwillige engagieren sich. Deshalb

- ⇒ Geflüchtete willkommen heißen und ihnen unsere Kultur nahebringen
- ⇒ Sprachkenntnisse fördern, Integration (Schule/Vereine/Arbeit) koordinieren
- ⇒ Arbeit von Ökumenischer Flüchtlingshilfe & Buntem Zuhause unterstützen

Städtische Finanzen mit Augenmaß einsetzen

Der nachhaltige Umgang mit städt. Vermögen sowie bewusste Entscheidungen über Einnahmen u. Ausgaben sind die Basis für eine attraktive und sozial gerechte Stadt. Deshalb

- ⇒ Haushalt verständlicher machen und Konsolidierungskurs fortsetzen
- ⇒ Dringend nötige aufgeschobene Investitionen (z.B. Parkhaus) vornehmen
- ⇒ Soziale Verantwortung für Kinder, Senioren und Bedürftige wahrnehmen